



Schweizerischer Verband für allgemeinbildenden Unterricht
Associazione svizzera per l'insegnamento della Cultura Generale
Association suisse pour l'enseignement de la Culture Générale

Schweizerischer Verband für allgemeinbildenden Unterricht
Mathias Hasler, Präsident
Baarerstr. 100
6302 Zug

11. Juli 2016

Adresse des entsprechenden Amtes

Forderungen bezüglich Sparmassnahmen

Sehr geehrter/e

Der Schweizerische Verband für allgemeinbildenden Unterricht wird in allen Belangen tätig, die für den allgemeinbildenden Unterricht (ABU) von Belang ist. Unter anderem ist es eine Zielsetzung des SVABU die Qualität des allgemeinbildenden Unterrichts zu wahren und anzuheben.

Die unten genannten, bereits eingeleiteten oder vorgesehenen Sparmassnahmen beeinträchtigen diese Zielsetzung erheblich:

- Anhebung der Klassengrössen
- Förderbeiträge für schwächere Lernende nicht zu sprechen oder gar zu streichen
- Zusammenlegung oder Zwangsschliessung von Schulorten Erhöhung der Unterrichtspensen
- Teilbereiche einer privaten Trägerschaft zuzuführen

Diese Massnahmen sprechen nicht für eine nachhaltige Bildungspolitik.

Heterogenere Klassen, anspruchsvollere Vermittlung und der stetige Wandel erfordern eine Klassengrösse, die nicht einzig dem Ziel untergeordnet ist Stellen abzubauen.

Fördermassnahmen für schwächere Lernende zu streichen oder vorübergehend auszusetzen, ist keine Antwort auf die Forderung, 95 % aller Lehrabschlüsse sollten erfolgreich abgeschlossen werden.

Pensenaufstockungen mittels Amtsaufträgen oder Veränderung der Lektionenzahlen wie auch immer währende Lohnreduktionen sind wenig zielführend um längerfristig die Attraktivität des Lehrberufs zu heben und weiterhin auf gut ausgebildete und motivierte Lehrpersonen zählen zu können.

Wir bitten Sie daher auch in Zeiten knapper Finanzen in die Berufsbildung zu investieren, um eine nachhaltige Ausbildungspolitik zu ermöglichen. Diese dient sowohl den Lernenden wie auch den jeweiligen Branchen auf die zukünftigen

Herausforderungen im Berufsleben beziehungsweise des Berufsfeldes eingehen zu können.

Freundliche Grüße